

THÜRINGEN-RUNDSPRUCH NR. 7/93 VOM 14.07.1993

Redaktion: Uwe, DL2APJ

Vorstandssitzung des Distriktes Thüringen

Am Freitag, dem 09.07., fand eine Sitzung des Distriktsvorstandes Thüringen statt. Der Vorstand tagte auf Einladung des Ortsverbandes Saalfeld, X26, in Unterwellenborn. Der OVV von X26, OM Matthias, nahm zeitweise an der Vorstandssitzung teil; er unterrichtete den Vorstand über die Situation in seinem OV.

Insbesondere wurde über die Weiterführung der Arbeiten an der Sprachmailbox und am Digi des OV Saalfeld gesprochen. Der Vorstand hat sich außerdem mit der Linkinitiative des Distriktes Thüringen befaßt. Dabei wurde der Förderbetrag in Höhe von 2.400,- DM aus den Mitteln des Distriktes freigegeben. Weitere Beratungspunkte waren unter anderem:

- nächstes Thüringentreffen
- Veränderungen in der OV-Struktur im Distrikt und
- Thüringen-Diplom und Thüringen-Contest

+++

Mitteilung vom Distriktsvorsitzenden

Einige OVs haben noch immer nicht ihre Rechnungslegung 1992 abgegeben. Bitte schickt diese doch umgehend an ihn, damit das Rechnungsjahr 1992 abgeschlossen werden kann. Größtenteils ist die Rechnungslegung '92 bestätigt und die OV-Anteile werden in den nächsten Tagen von der Geschäftsstelle des DARC überwiesen. Ebenso sind noch immer Rückstände in den Mitgliedsbeiträgen zu verzeichnen. Eine Liste der OVs, aus denen noch Rückstände zu verzeichnen sind, liegt bei mir vor und kann im Anschluß des Rundspruches erfragt werden.

+++

Mitteilung vom BAPT, Außenstelle Erfurt

Hier noch einmal die Anschrift des BAPT, Außenstelle Erfurt:

Bundesamt für Post und Telekommunikation
Außenstelle Erfurt
Postfach 500127
99048 Erfurt

Bundesamt für Post und Telekommunikation
Außenstelle Erfurt
Zur Alten Ziegelei 16
99091 Erfurt

Annahme von Funkstörungsmeldungen:

Tel.: (01 80) 323 23 23 oder (03 61) 73 98-205

Mit freundlichen Grüßen von Herr Schwarze

+++

Das BAPT stellte dem Ortsverband Ilmenau, X34, eine Sondergenehmigung für eine Kurzzeit-Clubstation für die IARU-Kurzwellen-Meisterschaft, mit dem Rufzeichen DAØHQ gebührenfrei aus. Recht herzlichen Dank dafür.

+++

Konzept für eine Thüringer Linkinitiative

In Thüringen sind bisher bei 17 OVs Digipeater-, Box- und Clusterprojekte geplant, im

Aufbau oder Betrieb. Mit einer derartigen Anzahl von Projekten hätte vermutlich vor wenigen Jahren niemand gerechnet! Gleichzeitig ist es wohl die größte AFU-Aktivität, die Thüringen überhaupt erlebt!

Digipeater alleine sind aber eine relativ langweilige Sache. Ihren Sinn und Reiz bekommen diese erst durch leistungsfähige Linkstrecken, also die Verbindungslinien zwischen den Digis. Diese Links erfassen die Digis zu einem Netzwerk und binden dieses Netz an die Netze in den anderen Bundesländern an.

Bei näherer Betrachtung sind innerhalb Thüringens für eine gute Netzwerkfunktion und Anbindung 23 Links von vorrangiger Bedeutung.

Während es den meisten Gruppen aus eigener Kraft eher leichter möglich ist, die Standorte und Einstiegstechnik zu organisieren, ergeben sich bei der praktischen Realisierung der notwendigen und gewünschten schnellen Linkstrecken Probleme. Z. B. keine ausreichende Meßmöglichkeit für 23-cm-Technik; knapper Finanzierungsspielraum. Daher versuchen sich die SysOp und Digigruppen auf unterschiedlichste Art und Weise zu helfen. Z. B. Technik zu borgen; Sammlungsbewegungen u.v.m.

Ohne den Erfolg dieser Bemühungen und die durchaus positiven Ergebnisse für Thüringen zu schmälern, hat diese Methode eher nur langfristig den gewünschten Erfolg. Nachteilig ist aber, daß fast jeder Digi eine andere Technik verwendet und die Kompetenz in Sachen Links eher außerhalb von Thüringen zu finden ist.

Daher eine Überlegung:

Kann man nicht ein gemeinsames Konzept finden, gemeinsam das erforderliche Material einkaufen und die Technik im Kreise der Thüringer SysOp aufbauen?

Die Antwort lautet JA! Warum eigentlich nicht?

Überlegen wir welche Vorteile u.a. entstehen:

- gemeinsames Konzept bedeutet größeres Erfahrungs- und Realisierungspotential
- gemeinsames Konzept bedeutet auch noch schnellere Links
- gemeinsamer Einkauf und Losfertigung spart Geld
- nach Inbetriebnahme steht plötzlich ein ganzes Netz und nicht nur Superinseln

und noch einige Vorteile mehr.

Was kostet nun ein 23-cm-Einzellink mit 9.600 Bit/s in Vollduplex über eine mäßig schlechte Strecke mit leichten Abschattungen minimal? Bis zu 1.200,- DM auf jeder Seite! (Kosten durch Fehlschläge und Irrtümer nicht eingerechnet!)

Welche Einsparung entsteht bei Gruppenaktivitäten (ab etwa 15 LinkTrx!)? Das sind bis zu 500,- DM. Der Link kostet bei vergleichbarem Ergebnis also etwa 750,- DM.

Da eine gemeinsame Linkaktivität ganz Thüringen rasch über den Berg hilft, ist die Hilfsbereitschaft von Usern und Vereinen sicher größer. Gehen wir davon aus, daß wir jeder Digigruppe maximal 500,- DM als Belastung zumuten wollen, so fehlen rund 250,- DM pro LinkTrx. Bei der angenommenen Zahl von 20 LinkTrx also rund 5.000,- DM.

Bei der im letzten Jahr durch die DV-Versammlung beschlossenen Unterstützung für den Aufbau von Linkstrecken sollten 175,- DM pro Link-Partner möglich sein. Das sind ca. 3.500,- DM.

Frage: Kann der Distrikt diesen Betrag aufbringen? Wenn ja, dann fehlen vermutlich noch 1.500,- DM.

Frage: Könnte die Ampack/Thüringen einen Betrag von mindestens 1.000,- DM aufbringen (Beschuß der Mitgliederversammlung erforderlich)? Wenn ja, dann fehlen noch 500,- DM.

Wie sollte man Vorgehen?

Die Grundregel einer solchen Initiative muß die vollständige Integrität der jeweiligen Digipeatergruppen sein. Niemand kann zur Mitarbeit gezwungen werden und keiner kann, trotz erheblicher Unterstützung durch DARC und Ampack/Thüringen, aus diesem Vorhaben einen Vorteil ziehen ohne sich mit einem Grundfinanzierungsbetrag und der Einbringung von Arbeitsleistungen zu beteiligen. Dabei gilt die Regel: jeder bringt den Anteil, der allen sinnvoll helfen kann.

Das Konzept kann nur im Rahmen einer öffentlichen Vorstellung z.B. bei der SysOp-Runde angeschoben werden. Dabei muß möglichst dem gesamten, interessierten SysOp-Kreis die Möglichkeit gegeben werden sich intensiv mit diesem Vorhaben auseinander zu setzen.

Besonderes Augenmerk gilt dabei der fachlich kompetenten Ausführung des Vorhabens auf Basis möglichst breiter Einbeziehung gesammelter Amateurfunkfahrungen. Alle am Vorhaben beteiligten Funkamateure und Sponsoren erwarten, daß die Risiken beschränkt bleiben und möglichst rasch zu den erwünschten Linkstrecken führen. Dazu halte ich es für erforderlich das Gesamtvorhaben in fünf Projektphasen zu untergliedern:

1. Hauptfrequenzaufbereitung und Modem
2. Empfängerbaugruppe
3. Senderbaugruppe
4. Duplexer
5. Antenne und Netzteil

Dadurch wird es möglich in sinnvollen Einzelstufen, die natürlich auch parallel laufen können, bei geringst möglichem Risiko rasch und überschaubar den LinkTrx aufzubauen.

Wir wollen jedoch vermeiden, daß wir eine Behörde zum Aufbau einiger LinkTrx gründen! Es wird also nur in die Projekte Arbeit und Geld eingebracht, die nach Meinung aller beteiligten SysOp erfolversprechend sind. Diese fällt um so leichter, dadurch, daß DL5APO und DL4APR bereits umfangreiche Vorarbeit und Erprobungen durchgeführt haben und zahlreiche Funkamateure aus alten Bundesländern unser Vorhaben unterstützen wollen.

Fazit: Auch wenn die Kalkulation noch nicht ganz abgeschlossen ist, geht die Rechnung fast auf, meine ich ... nur Ihr müßt halt mitmachen.

Randbemerkung: Ein Prototyp für den neuen LinkTrx läuft seit einiger Zeit zwischen DBØTHD und DBØAPO (90 km mit 19.200 bit/s!).

Viele Grüße, Matthias, DL4APR

+++

AFu-Verordnung zum 01.01.1994

Die geplante neue Amateurfunkverordnung (AFuV) soll nach der Vorstellung der Bundesregierung möglichst zum 01.01.1994 in Kraft treten. Über die Neufassung der Verordnung wird der Postausschuß im Herbst beraten. Bis dahin dürften alle Verhandlungen zwischen Regierung und Amateurfunkvereinigungen über Einzelregelungen des Entwurfs abgeschlossen sein.

Die Reform der derzeit gültigen DV AFuG war Berichten aus Bonn zufolge nach der Wiedervereinigung und der Postreform notwendig geworden, um Zuständigkeiten für den Amateurfunkdienst neu zu regeln. Die Regierung machte am 30.06. im Postausschuß noch einmal deutlich, daß der Amateurfunkdienst liberalisiert und vereinfacht werden soll. Unter anderem ist eine stärkere Selbstbestimmung und mehr Eigenverantwortung für Funkamateure vorgesehen. Unter der Überschrift "Mehr Rechte für Hobbyfunger" wurden

in der *Woche im Bundestag* 14/93 vom 07.07. folgende Punkte genannt:

- künftig soll es zwei europäisch kompatible Genehmigungsklassen geben, als Ersatz für die Einsteigerklasse C ist Ausbildungsfunkbetrieb vorgesehen;
- die Lizenz soll künftig ohne Altersbeschränkung erteilt werden;
- in Not- und Katastrophenfällen oder bei humanitären Hilfeleistungen dürfe ein Funkamateurl in Zukunft in eigener Verantwortung "uneingeschränkt" alle betrieblichen und technischen Möglichkeiten seiner Amateurlfunkstelle nutzen.

Es wird außerdem erwogen, ob es künftig nur noch außerhalb der Behörde eingerichtete Prüfstellen geben soll, die nach einheitlichen Vorgaben künftig Amateurlfunkprüfungen abnehmen sollen. Soweit verfügbar, sollen Funkamateure ferner ein Wunschrufzeichen erhalten können.

Die Gemeinschaft der Funkamateure in Deutschland darf gespannt sein, was es nach der Sommerpause neues aus Bonn zu erfahren gibt.

73 von Thomas Kamp, DF5JL

Informatives aus den einzelnen OV's

Termine von Fielddays verschiedener Ortsverbände

Die Ortsverbände Rudolstadt, X24, und Saalfeld, X26, veranstalten dieses Jahr einen gemeinsamen Fieldday. Nach einer Absprache mit dem Wettergott Petrus haben wir als Termin für diese Veranstaltung das Wochenende 17./18.07. festgelegt. Der Ort des Fielddays ist, wie in den vergangenen Jahren auch, der Luisenturm bei Großkochenberg. Dort ist genügend Platz für große Funktechnik, Zelte und Wohnwagen. Auch für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Die Anreise zum Luisenturm wird durch die Clubstation DLØRUD überwacht. Anruflfrequenz ist S20. DLØRUD ist am 17.07. ab 10:00 Uhr QRV.

Wir laden recht herzlich zu einem gemeinsamen Fieldday-Wochenende ein und freuen uns auf zahlreichen Besuch.

73 von den OV's Rudolstadt und Saalfeld

+++

Fieldday OV Suhl-Zella-Mehlis

Am Sonnabend, dem 21.08., führt der OV X31 seinen diesjährigen Fieldday im Gelände der Gaststätte Rennsteighöhe nr Frauenwald durch. Besucher sind recht herzlich eingeladen. Im Vordergrund steht das visuelle QSO! Übernachtungen sind bei Anmeldung möglich (auch schon ab Freitag, bzw. noch früher).

Anmeldungen zur Übernachtung bitte bis 08.08. an OM Harald, DL5AKC@DBØEAM-3.

Sonntag, gegen 10:00 Uhr, beraten die Thüringer SysOp über den Stand und weiteren Ablauf der Thüringer Linkinitiative.

Also, den Terminkalender aufschlagen, 21.08. vormerken und auf in den Thüringer Wald ...

73 und 55 Harald, DL5AKC

+++

Fieldday OV X33

Der diesjährige Fieldday des OV Hildburghausen findet vom 17.-18.07. auf dem Simmersberg bei Schnett statt. Interessenten sind herzlich eingeladen.

In eigener Sache

Wie ich gestern Nacht erfahren habe, soll vom 29.09.-11.10. ein Hilfstransport nach Kosolje nahe Krasnopolie im Bezirk Mogilew (Bereich UC2) durchgeführt werden. Die Organisatoren des Hilfstransportes, bestehend aus einem Bus und 1 bis 2 LKWs, sucht noch interessierte Funkamateure, die diesen begleiten möchten. Erforderlich wären eine KW-Station und wenn möglich UKW- und CB-Funktechnik. Ein Dolmetscher begleitet diesen Transport, so daß keine Verständigungsschwierigkeiten auftreten dürften.

Wer Interesse daran hat, der möchte sich doch bitte mit mir in Verbindung setzen. Ich werde es dann an die Organisatoren weiterleiten. Entweder in PR via DBØBOX oder direkt an

Uwe Baum, E.-Wölk-Str. 3/793 in 07747 Jena

Der Distriktsvorstand und der Rundspruchredakteur wünschen allen YLs, XYLs und OM eine schöne Urlaubszeit.

73 de Uwe, Rundspruchredakteur

Nachmeldungen zum Rundspruch

Vielen Dank an das BAPT, Außenstelle Erfurt für die schnelle Reaktion bezüglich der S6-Störungen in Königssee. Kurz nach der Störungsmeldung wurde der Sonderkanal aus dem Netz genommen.

73 de DL4ASJ

+++

Am 10.07. war zum ersten mal die Clubstation von dem OV Suhl-Zella-Mehlis, DLØSCM in der Luft.

73 de DL1AOK
